

## Klimapreis Wädenswil: 8 Projekte mit 5000 Franken prämiert

### Von Stadtbäumen bis Schorle: Wädenswil belohnt lokale Klimaprojekte

Statt eines Siegers kürt die Energiestadt Gold gleich acht Gewinner beim ersten Klimapreis. Die Gruppe Stadtbäume Wädenswil holen das höchste Preisgeld.



Foto: Michael Trost

Als Energiestadt Gold plant Wädenswil, [bis spätestens 2050 klimaneutral](#) zu sein. Mit dem «Klimapreis Wädenswil», der dieses Jahr erstmals vergeben wurde, will die Stadt die Menschen vor Ort ermutigen, ihre Ideen für eine klimafreundliche Zukunft einzubringen, umzusetzen und zu teilen, wie sie in einer Mitteilung schreibt.

Mit dem Klimapreis habe die [Stadt Wädenswil](#) ein Zeichen für das Engagement und die Zusammenarbeit auf dem Weg in eine klimafreundliche Zukunft gesetzt, schreibt sie.

### Acht ausgezeichnete Projekte

Rund 30 Projekte reichte die Wädenswiler Bevölkerung für den Klimapreis ein. Statt nur eines Projekts zeichnete die Jury gleich mehrere aus. Insgesamt prämierte sie acht Projekte. Das Preisgeld von rund 5'000 Franken wurde deshalb auf die acht ausgezeichneten Projekte aufgeteilt.

Die Gruppe Stadtbäume Wädenswil erhielt mit 1'400 Franken, das höchste Preisgeld. Auch die «Lokale Energiegemeinschaft Neuhofer» und «Schorle und Cider für Wädenswil» zählen zu den Ausgezeichneten. Weitere lokale Projekte wie «Wädi Aware», «Hitzelupe» und das «Kleider-Kafi» der Heilsarmee wurden belohnt.

Ebenfalls prämiert für ihre Nachhaltigkeitsbemühungen wurden der Klima-Garten auf dem Campus Grüental sowie der Hof Kleinweid. Die offizielle Preisübergabe sowie ein Bericht über alle Projekte folgen im kommenden Herbst, wie die Stadt mitteilt.